

Schuhwerfer will Asyl in der Schweiz

Genf. Der als Schuhwerfer bekannt gewordene irakische Journalist Muntader Al-Saidi will in der Schweiz Asyl beantragen. Der Anwalt Mauro Poggia sagte der in Genf erscheinenden Tageszeitung La Tribune (Montagausgabe), die Angehörigen Saidis seien mit ihm in Kontakt getreten; er werde in dieser Woche beim Außenministerium in Bern einen entsprechenden Antrag einreichen. Saidi hatte beim Abschiedsbesuch von US-Präsident George W. Bush in Bagdad am 14. Dezember seine Schuhe in die Richtung Bushs geworfen. Im Irak muß Saidi mit bis zu 15 Jahren Haft rechnen. Der Bagdader Prozeß gegen Saidi, der eigentlich kurz vor Jahresende beginnen sollte, war auf unbestimmte Zeit vertagt worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119012.schuhwerfer-will-asyl-in-der-schweiz.html>